



LANDTAG
NORDRHEIN-WESTFALEN
18. WAHLPERIODE

VORLAGE
18/1588

A07

10.09.2023
Seite 1 von 2

Aktenzeichen
O 1627 – 10037 – 2023 – 20255
Herr Hannig
Telefon 0211 4972-2697

Vorlage
an den Haushalts- und Finanzausschuss
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Erhöhte Einnahmen Umsatzsteuer Juli 2023

Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtags Nordrhein-Westfalen am 14. September 2023

Aufgrund der Bitte der Fraktion der SPD vom 29. August 2023 wird zu dem Thema „Erhöhte Einnahmen Umsatzsteuer Juli 2023“ nachfolgend Stellung genommen.

Das Bundesministerium der Finanzen hat den Finanzausschuss des Deutschen Bundestages mit Schreiben vom 23. August 2023 (Ausschussdrucksache 20(7) – 0373) darüber unterrichtet, dass das Aufkommen der Steuern vom Umsatz im Monat Juli 2023 einen Sondereffekt aus dem sogenannten One-Stop-Shop Verfahren im Umfang von 2,79 Mrd. EUR enthält. Den Ländern stehen von dieser Mehreinnahme etwa 1,4 Mrd. EUR zu.

Der Sachverhalt war mangels Kenntnis des Vorgangs vom Arbeitskreis „Steuerschätzungen“ in früheren Steuerschätzungen nicht berücksichtigt worden. Infolgedessen konnte der aus dem Sondereffekt auf das Land Nordrhein-Westfalen entfallende Anteil auch nicht bei der Haushaltsaufstellung berücksichtigt werden.

Nach Rücksprache mit dem Bundesministerium der Finanzen wird erwartet, dass sich der Sondereffekt kassenmäßig in Nordrhein-Westfalen im Rahmen der regulären Zwischenabrechnung der Umsatzsteuerverteilung für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2023 zum Fälligkeitszeitpunkt dieser Abrechnung am 15. Dezember 2023 niederschlagen wird.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Jägerhofstr. 6
40479 Düsseldorf
Telefon (0211) 4972-0
Telefax (0211) 4972-1217
Poststelle@fm.nrw.de
www.fm.nrw.de
Öffentliche Verkehrsmittel:
U74 bis U79
Haltestelle
Heinrich Heine Allee

Die Steuereinnahmen lagen insgesamt im Zeitraum vom 1. Januar bis 31. August 2023 um -3,8 Prozent unter dem Ergebnis des Vorjahreszeitraums. Die zusätzlichen Einnahmen werden daher dazu verwendet werden, die bislang im Haushaltsvollzug aufgekommene Steuermindereinnahmen zu reduzieren. Eine Entwicklung der Steuereinnahmen im Ist zum 31. August 2023 wird antragsgemäß zur Klausursitzung des Haushalts- und Finanzausschuss am 27. und 28. September 2023 vorgelegt werden.


Dr. Marcus Optendrenk